

# „Fräizäit pur a Genoss total“

„Réidener Schwemm“ unterstützt Organisation „Autisme Lëtzebuerg“

Die Vereinigung „Autismus Lëtzebuerg“ betreut von der Krankheit Autismus betroffene Menschen in allen möglichen Lebenslagen. Neben Wohnen, Freizeit und Ausbildung bietet „Autismus Lëtzebuerg“ alleine im Zentrum Roger Thelen in Beckerich rund 35 behinderten Mitmenschen einen Arbeitsplatz an.

Wie Direktor Marc de Geest erklärte, wird in den diversen Werkstätten gekocht und verschiedene Lebensmittel hergestellt, ein kleiner Wäschereibetrieb geführt, Papier rezykliert und ein Grafikatelier sowie eine digitale Druckerei betrieben.

Um ein soziales Projekt mit „Autismus Lëtzebuerg“ zu starten, gaben die Verantwortlichen der „Réidener Schwemm“ dem Grafik- und Druckereiatelier die Aufgabe, zwei neue Plakate zu entwerfen, um den Bekanntheitsgrad des beliebten Schwimmbades noch zu



Begeistert über die neuen Plakate: Jean-Claude Kemmer, Marc de Geest und Nicolas Schockmel. (FOTO: GINETTE CLEES)

erhöhen. Das eine Plakat wurde von den Autisten in der Freizeitstruktur entworfen und gezeichnet, während das zweite Plakat im Grafikatelier entstand. Es wurden keine Vorgaben gemacht, da die Autisten das Schwimmbad aus ihrer Sicht darstellen sollten. Ein Wunsch der Verantwortlichen der „Réidener“ Schwemm war lediglich, dass eines der Plakate von professionellerer Natur, also mit digitaler Fotografie gestaltet werden sollte. Die rund 200 Plakate wurden dann auch in der haus-eigenen Druckerei gedruckt und werden nun in Grundschulen, Lyzeen, Hotels und auf Campingplätzen verteilt.

Anlässlich der Vorstellung beider Plakate zeigten sich der Präsident sowie der Direktor der „Réidener Schwemm“, Nicolas Schockmel und Jean-Claude Kemmer denn auch recht begeistert von dem Endresultat. Es sei nicht

nur eine gute Reklame für das Schwimmbad, sondern das Einbinden der Autisten in das Projekt würde ebenso den Bekanntheitsgrad der Vereinigung „Autisme Lëtzebuerg“, die im Übrigen auch stets auf Spenden angewiesen ist, wie auch die Krankheit selbst nach außen hin bekannt machen.

Im Redinger Schwimmbad werden rund 30 Menschen, bevorzugt aus dem Redinger Kanton, beschäftigt. Dazu kommen über das Jahr verteilt 40 bis 50 Studenten. Von den 120 000 jährlichen Besuchern kommen 50 Prozent aus dem nahen belgischen Grenzgebiet.

In Planung sind derzeit der Ausbau der Sauna sowie eine Wasser-rutsche mit zwei Röhren. Während der Ferien ist das Schwimmbad täglich zwischen 10 und 22 Uhr geöffnet. (gin)

■ [www.reidener-schwemm.lu](http://www.reidener-schwemm.lu)